
Produktname: FGF-1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10918**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	FGF1
Alternative Namen	FGF1; FGFA; Fibroblast growth factor 1; FGF-1; Acidic fibroblast growth factor; aFGF; Endothelial cell growth factor; ECGF; Heparin-binding growth factor 1; HBGF-1
Gen-ID	2246.0
SwissProt ID	P05230
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem FGF-1, hergestellt. Aminosäurebereich: 7-56

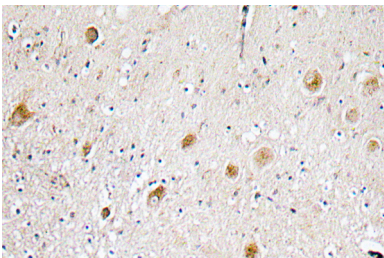
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Fibroblasten-Wachstumsfaktoren (FGF). FGF-Familienmitglieder besitzen ein breites Spektrum an mitogenen und zellüberlebensfördernden Eigenschaften und sind an einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Embryonalentwicklung, Zellwachstum, Morphogenese, Gewebereparatur, Tumorwachstum und -invasion. Dieses Protein fungiert als Modulator der Endothelzellmigration und -proliferation sowie als angiogener Faktor. Es wirkt in vitro als Mitogen für verschiedene mesodermale und neuroektodermale Zellen und ist daher vermutlich an der Organogenese beteiligt. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Varianten beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2009] Funktion: Heparinbindende Wachstumsfaktoren sind in vivo angiogene Wirkstoffe und in vitro starke Mitogene für verschiedene Zelltypen. Es bestehen Unterschiede in der Gewebeverteilung und Konzentration dieser beiden Wachstumsfaktoren. Dieses Protein bindet Heparin, jedoch weniger stark als bFGF. Es gehört zur Familie der Heparin-bindenden Wachstumsfaktoren. Untereinheit: Monomer. Bindet an FGFR2. Bildet einen ternären Komplex, der jeweils zwei Moleküle FGFR2 und FGF1 pro Heparinmolekül enthält. Kommt in einem Komplex mit FGFBP1, FGF1 und FGF2 vor. Interagiert mit FGFBP1.

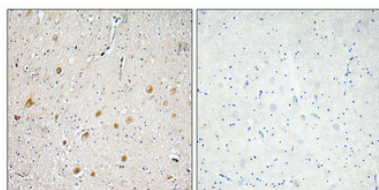
Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Reguliert Aktin und Zytoskelett;Signalwege bei Krebs;Melanom;

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von FGF-1-Antikörpern in Paraffin-eingebettetem menschlichem Hirngewebe.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirn. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.